

## SV Lurup muss zum TV Haseldorf

# Oddset-Pokal ohne FC St. Pauli und die Zweite des HSV

Bei der Auslosung der ersten Runde des Oddset-Pokals, die am Montag in der Sportredaktion von BILD stattfand, waren der FC St. Pauli und die zweite Mannschaft des HSV nicht im Topf. Die Kiez-Truppe ist nach dem Aufstieg in die 2. Bundesliga automatisch in der Hauptrunde des DFB-Pokals, und die zweite Mannschaft des HSV verzichtete auf eine Teilnahme, weil sie sich nach den neuen Bestimmungen des DFB ohnehin nicht für den DFB-Pokal qualifizieren kann. Somit wird es vor allem für die Oberliga- und die Hamburg-Liga-Vereine leichter, ganz weit im Pokal nach vorn zu stoßen. „Wir werden in diesem Jahr den Oddset-Pokal sehr ernst nehmen“, sag-

te Lurups Ligabeauftragter Friedrich Müller. Erster Gegner ist der TV Haseldorf, der zuletzt in der Kreisliga 8 einen guten fünften Tabellenplatz belegte. Gespielt wird am Dienstag, dem 24. Juli, um 18 Uhr. Ein leichtes Los erwischte auch der zweite Oberligaverein aus dem Hamburger Westen, Altona 93, der zum SV Ronahi muss. Eine härtere Nuss hat der neue Landesligist Blau-Weiß 96 Schenefeld zu knacken, der beim Bezirksligisten Union Tornesch antreten muss. Die beiden Mannschaften kennen sich aus der abgelaufenen Punktrunde, wo Tornesch in der Bezirksliga immerhin den vierten Tabellenplatz erkämpfte. Auch der SV Eidelstedt wird beim Nachbarn

Stellingen 88 harten Widerstand zu überwinden haben. Mannschaftsbetreuer Hans-Jürgen Hillers, der bei der Pokalauslosung anwesend war, meinte: „Ich hätte mir für unsere im Neuaufbau begriffene Mannschaft ein leichteres Los gewünscht. Gegen Stellingen haben wir noch nicht gewonnen.“ Absolute Spannung verspricht das Osdorfer Lokalderby zwischen TuS und dem SV Osdorfer Born. Immer wenn diese beiden Mannschaften aufeinander trafen, wurde leidenschaftlich, zuweilen sogar mit harten Bandagen gekämpft. Für dieses Nachbarschaftsduell wünschen sich alle Fußballfreunde vor allem eins: Ein faires Spiel. Weitere

Pokalaufgaben von Mannschaften aus unserer Nachbarschaft: SuS Waldenau – Sparrieshoop, Tangstedt – SC Egenbüttel, Eintracht Rellingen – Sportfreunde Uetersen, SV Lohkamp – VfL Pinneberg, SC Elbgau – SV Halstenbek-Rellingen, Groß Flottbek – Wedeler TSV, Heidgraben – BSV 19, Kickers Halstenbek – Moorrege. Im Zweitliga-Pokal muss die Kreisligamannschaft des SV Lurup zur Zweiten des SuS Waldenau. Ferner spielen TSV Uetersen – Blau-Weiß 96, TuS Holstein – BSV 19, Rissen – SC Elbgau, FC Elmshorn – Komet Blankenese, Groß Flottbek – Haseldorf, Egenbüttel – Kickers Halstenbek, SV Halstenbek-Rellingen – Altona 93.